

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55



Chave, Hermitage, rouge

Region: Nördliche Rhône
Erzeuger: Gérard und Jean-Louis Chave - Hermitage

Rebsorte: Syrah
Bestell-Nr.: FRN010405

<!-- tp 16.02.2012 Beim Rotwein liegt vielleicht die wichtigste Entscheidung für Chave in der Bestimmung des Erntetermins. Zusammen mit Chapoutier ist er in jedem Jahr der letzte in Hermitage, der mit der Lese beginnt. Schon oft sagte er, er benötige keinen Önologen, der ihn auf den richtigen Zeitpunkt hinweist : „Ich denke nie an die Lese, bis die ersten Kastanien von meinen Bäumen fallen.“ Sein Ziel ist stets die Gewinnung höchster Reife und Fülle – seiner Auffassung nach die wichtigsten Elemente für einen großen Rotwein. Seine Trauben dafür wachsen auf den besten Parzellen des legendären Rhône-Hangs auf unterschiedlichen Höhenmetern und heterogenen Böden. Sie werden zunächst alle separat gelesen, vinifiziert und ausgebaut. „Mit Gérard im Keller die einzelnen Jahresweine zu probieren, von denen er mit der Pipette ein paar Zentiliter aus den verschiedenen Fässern abzieht, ist eine wunderbare Lehrstunde“ (Michel Bettane): Die Weine von Les Bessards, einem Granitblock oberhalb der Rhone, sind voller mineralischer Kraft und Richebourg-ähnlicher Komplexität, Le Méal zeichnet sich durch Fleischigkeit, Üppigkeit, sinnliche Reife und Samtigkeit aus, L’Hermite ist seidig und vornehm. So erhält man einen Eindruck von der Vielfalt und den unterschiedlichen Nuancen der verschiedenen Teile des Hermitage-Hügels, einem der schönsten Beispiele für eine Appellation d’Origine. „Am Ende verkostet man die Assemblage aus den noch rohen Kleinodien und erliegt der Kunst des Winzers und einem perfekt ausgewogenem Weinstil“ (Michel Bettane, der dann die Weltklassebewertung 18,5/20 Punkten zückt). Und noch einmal möchte ich Parker zitieren: „In den besten Jahren ist Chaves roter Hermitage unsterblich“. Demnach ist dieser fabelhafte 2005er ein Wein für die Ewigkeit!

-->

